eezi
Eine Einführung zum Informatikstudium



1. Vorlesung – WS 2026-27

eezi | 27.10.2026

Achtung



- Diese Veranstaltung wird aufgezeichnet!
- Im eezi Ilias-Kurs findet ihr: die Folien der Vorlesung als PDF
- Auf YouTube findet ihr: die Vorlesungsaufzeichnung
- Fragen sind immer willkommen, auf Englisch und Deutsch

eezi Ilias-Kurs

Für Online-Teilnehmer

- Aktiviert euren Chat!



- Stellt dort eure Fragen, wir werden sie sammeln und während der Q&A-Session am Ende beantworten
- Der Chat wird nicht aufgenommen

YouTube-Kanal

Inhalt

1. Wer sind wir?
2. Berufsbilder als Studienmotivation
3. Freiheit & Struktur im Studium
4. Zeitmanagement & Studienalltag
5. Generative KI
6. Was ist eezi?
7. Fragen & Antworten
8. Lernpartnerschaftsbörse

Wer sind wir?

1.

Unser Team

Wir sind...

Jascha Lindau & Nivethan Raventhiran

- B.Sc./M.Sc. Informatik
- Tutorielle Personen bei eezi

Christine Glaubitz, M.Ed.

- Betreuung von Programmen zum Übergang zum KIT und Unterstützung während des Studiums
- Betreuung der Austauschprogramme
- Studierendenberaterin

Website „Unterstützung im Studium“

2. Berufsbilder als Studienmotivation

Karlsruher Institut für Technologie

Berufsbilder als Studienmotivation

Professor Dr. Ralf Reussner



Studiumsentscheidung

- Ca. 1989: Ich will Wissenschaftler werden
  - Verstehen, wie etwas funktioniert,
  - Verstehen, warum etwas so ist, wie es ist,
  - Verstehen, wie baue ich etwas (anstatt nur basteln)
- 1991: potentielle Studienfächer:
  - Informatik
  - Physik
  - Biochemie
  - aber auch Geschichte, Philosophie



[Bildquelle: https://wpgs.de/]

- 1992: Plan
  - Erstmal Informatik probieren, genauso spannend wie Physik, aber leichter nachher Wissenschaftler zu werden.
    - Herausforderung: Mathe (ich hatte nur Mathe-Grundkurs)
  - Viele spannende Stellen in der Industrie
    → weniger Konkurrenz
    → guter Back-up, wenn Wissenschaftler-Plan nicht klappt
  - Wenn Informatik wegen Mathe scheitert, dann brauche ich Physik auch nicht probieren, sondern fange mit Biochemie an (weniger Mathe)
  - Wenn Informatik klappt, kann man Physik ja immer noch im Ergänzungsfach hören und nachher als Informatiker in der Physik arbeiten.

Im Studium

- 1992-1997: Alles ziemlich spannend
- 1993: Mathe dann sogar Ergänzungsfach im Grundstudium geworden und mit Mathe-Ergänzung im Hauptstudium begonnen
- 1994: Möglichkeit, Kognitionspsychologie in Heidelberg als Ergänzungsfach zu studieren
  - Bezüge zu KI
  - Methodisch für Software Engineering hilfreich
- Abschied vom Physik-Plan
  - Informatiker oft nur Dienstleister

  → Schwer als Wissenschaftler zu arbeiten
  - Es ist oft leichter, Physikern die minimal notwendige Informatik beizubringen als Informatikern die notwendige Physik.



Promotion



- 1. Anlauf: Kaiserslautern
  - Super renommierte Arbeitsgruppe
  - Viel vom Chef gelernt
  - Viele internationale Kontakte
  - Hat zu eigenen Interessen nur bedingt gepasst
- 2. Anlauf: Graduiertenkolleg “Beherrschbarkeit komplexer Systeme“
  - Totale Freiheit „Promovieren Sie über Informatik.“
  - 3 Themenideen:
    1. Informationstheoretische Definition von Emergenz
    2. Systematischer Algorithmen-Entwurf für kollektive Kommunikationsoperatoren
    3. Automatische Adaption von Software-Komponenten-Protokollen
  - Auswahl: Nr 3, da am besten **anschlussfähig** (für weitere Wissenschaftlerkarriere und Backup Industrie)
- Einsicht: Als Wissenschaftler sind Neuheit und Tiefe der Ergebnisse nicht die einzigen Kriterien, sondern auch „Impact“ auf Realität.

Postdoc

- Senior Research Scientist und Projektleiter bei DSTC Pty. Ltd, Melbourne, Australien
  - Versuch, Laufbahn in Industrie vorzubereiten, ebenso Laufbahn in Akademia
  - Viel Forschungstransfer (wie in Deutschland Fraunhofer, OFFIS oder FZI)
  - Gastwissenschaftleraufenthalt in den USA (SEI / CMU in Pittsburgh)
  - Forschungsseminar in Dagstuhl (selbst bezahlt)
- Auswahl für Förderung einer Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe
  - Anlaufnehmen auf die Professur
  - Im Nachhinein: Gute Startposition
    - eigenes Geld (auch transferierbar an neuen Arbeitgeber)
    - hohes Renome

Professur

- September 2005: Ruf an die Univ. Karlsruhe (TH)
  - End-of-Career Point mit 33 Jahren erreicht?

- Danach:
  - Seit 2006: Sprecher Institutsleitung
  - Seit 2006: FZI-Direktor
  - 2007-2011: und seit 2016: Prodekan der Fakultät
  - 2008-2011: Präsidium GI
  - 2011-2017: Vorstandssprecher FZI
  - Seit 2014: Steuerkreis Software Engineering Tagung
  - 2015-2018: Sprecher DFG-Schwerpunktprogramm Design for Future
  - 2015-2023: Vorstand Fakultätentag Informatik
  - 2017-2023: Sprecher Software-Technik in der GI, Mitgl. Präsidium
  - Seit 2023: Sprecher DFG-Sonderforschungsbereich „Convide“

- Einsicht: auch jetzt muss man wissen, was man will und planen:
  - Wissenschaftler (Forschen, Transferieren, Kooperieren)
  - Wissenschaftsmanager (Leiten, Netzwerken, Beeinflussen, Politikberatung, ...)

Der Lehrstuhl

- SDQ – Software-Design und -Qualität
- Nun Gruppe mit drei Professoren
  - Professorin Dr. Anne Koziolek
  - Professorin Dr. Raffaela Mirandola
- Lehrstuhl heißt nun Dependability of software-intensive Systems
- Derzeit ca. 30 Mitarbeiter



- Forschungsfelder
  - **Software-Simulation**: Vorhersage der Qualität einer Software noch vor deren Umsetzung
  - **Qualitätsgetriebene Software-Evolution**
  - **Sichtenbasierte Software-Entwicklung**: Neben der Code-Ansicht gibt es weitere Ansichten (Design, Architektur, ...) – Vitruvius hält diese konsistent
  - Übertragung von SE-Methoden auch Nicht-SE-Artefakte
  - AI 4 SE und SE 4 AI

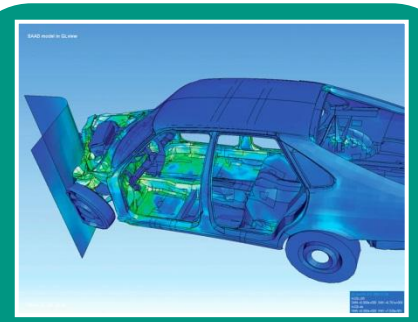
VITRUVIUS

Homepage: http://sdq.kastel.kit.edu/

Software-Architektur-Simulator Palladio

- Automobilbranche

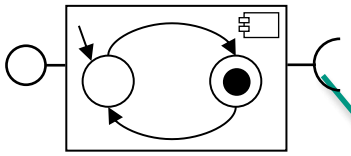




- Software-Branche

Prototyp → Simulation

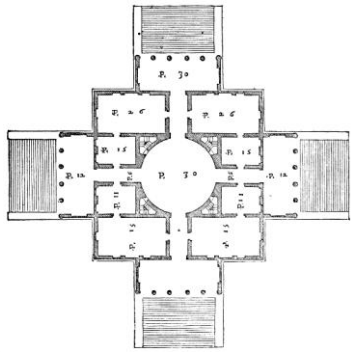
Software-Architektur-Simulator Palladio



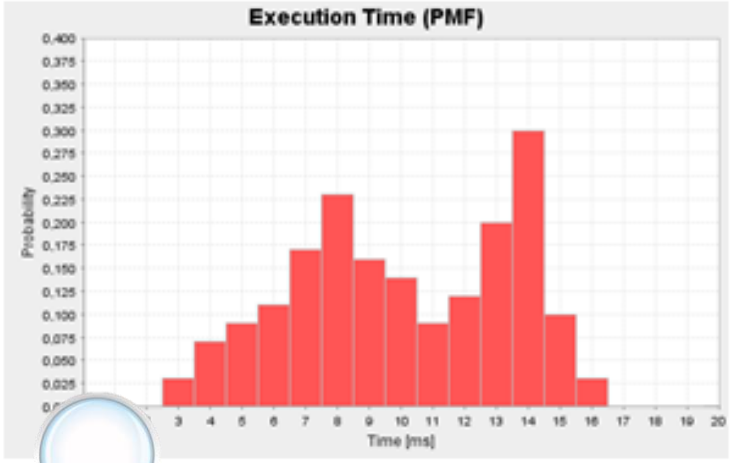








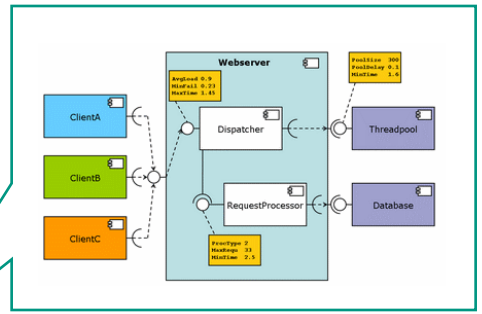
Palladio



Response Time
Distribution Expected

Palladio is an approach for the definition of software architectures with a special focus on performance properties
www.palladio-simulator.com

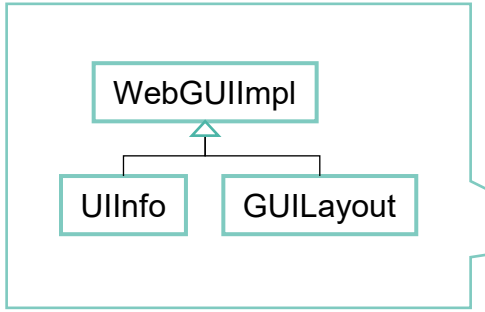
Konsistenz von Sichten: Vitruvius

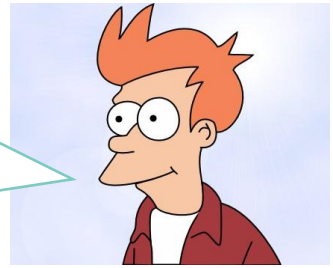




Architekt

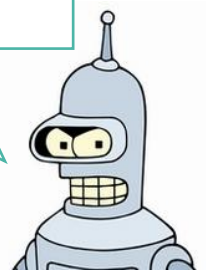






Komponenten-Entwickler

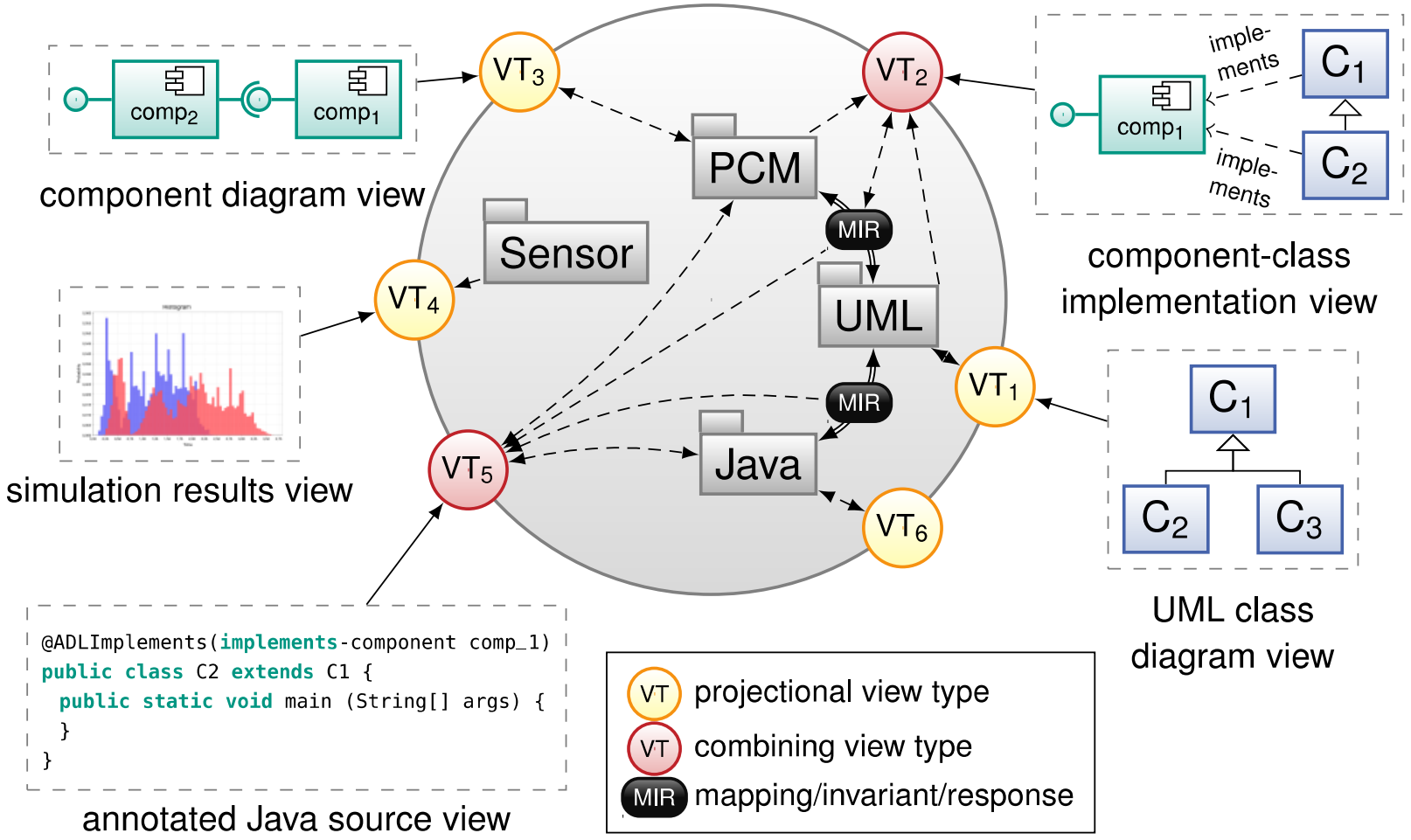
```
public class WebGUIImpl implements IHTTP {
   public File HTTPDownload (Request request) {
     //Handle request
   }
}
```



Programmierer

… verschiedene *Sichten* auf dasselbe System!

Vitruvius: Vlew-cenTRic engineering Using a VIrtual Underlying Single Model



Vorläufiger Rückblick / Resümee

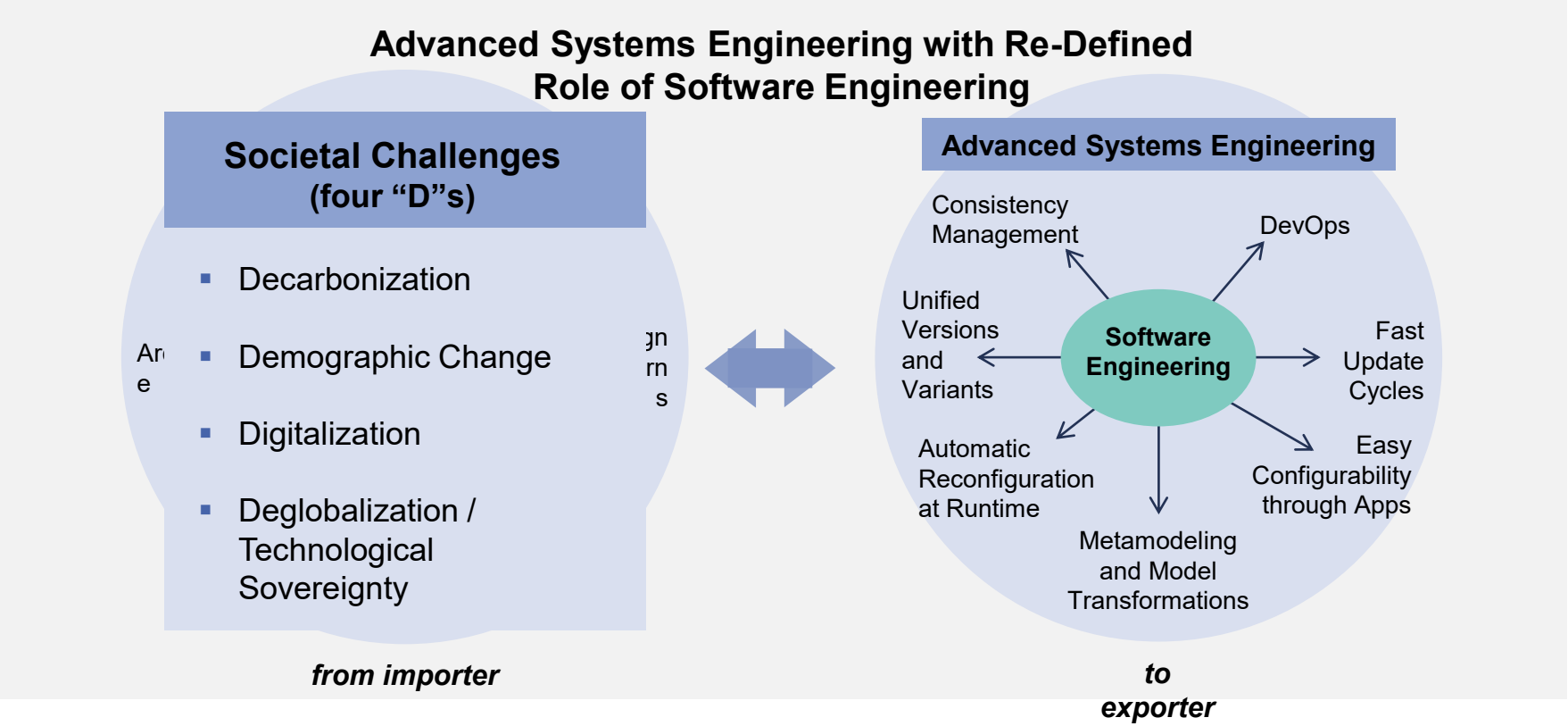
- Professor sein heißt: Themen zu erforschen und lehren, die einen selbst faszinieren.
  - Bei Gleichstand von Themen-Optionen, durchaus nach Sekundär-Kriterien optimieren:
    - Anschlussfähigkeit
    - Risikominimierung
    - Drittmittel-Chancen
    - Stellenverfügbarkeit



Bildquelle: https://inthecrowd2013.wordpress.com/tag/fundraising/]

- Professor sein heißt also auch:
  - Agieren am „Markt“ (zuhören, flexibel sein) aber auch eigene Vision entwickeln!
  - Generelle Aufgaben wahrnehmen: Nachwuchsförderung, Werbung, akademische Selbstverwaltung
  - Nicht-wissenschaftliche Aufgaben: Kooperationen mit Wirtschaft, Netzwerkpflege, Beratung von Politikern und Ministerien, Abwehr von Blödsinn
- Professor sein ist der tollste Job!
  - Viel Eigenverantwortung, Viele Freiheitsgrade in Forschung, Lehre und Verwaltung des eigenen Lehrstuhls
  - Viele Chancen, eigene größere Visionen zu entwickeln, zu **verwirklichen und in die reale Welt zu bringen**!
- Chance bei „Weltrettung“ zu helfen (sprich: Sinnvolles zu tun)

Long Term Impact / Vision



Freiheit & Struktur im Studium 3.

Der Vergleich zur Schule

Was ändert sich?

Damals in der Schule...

- Fester Stundenplan, **geregelter Tagesablauf**
- **Anwesenheitspflicht**
- **Leherer:innen** erinnern an Aufgaben & kontrollieren Hausaufgaben
- **Eltern** oft noch im Boot (Wecker, Mahlzeiten, Papierkram)
- Meist noch zu Hause gewohnt, **keine Haushaltsorganisation** nötig
- Keine Sorge um Miete, Einkaufen, Versicherungen etc.

...und jetzt im Studium

- Viel Freiheit, aber auch viel **Eigenverantwortung**
- Kein fester Tagesablauf, du musst **selbst planen**
- Keine Anwesenheitspflicht
- **Niemand erinnert dich** an Fristen oder Hausaufgaben, nicht gemachte Übungsblätter können schwere Konsequenzen haben
- Oft zum ersten Mal: selbst Wohnen, Kochen, Wäsche machen, Einkaufen, Finanzielles
- **Alles liegt bei dir:** Organisation, Motivation, Struktur


Organisation der Uni
Organisation des Studiums
Selbst-organisation im Studium

Eure Ansprechpartner



https://imageresizer.com/de/meme-generator/bearbeiten/two-buttons

ISS

- „Informatik-Studiengang-Service“
- Für alle organisatorischen Angelegenheiten für Informatik-Studierende
- Studienberatung, Auslandsaufenthalte, Anträge für Anerkennung, Härtefallanträge. . .

SLE

- „Dienstleistungseinheit Studium und Lehre“ (Zentraler Studierenden-Service)
- Für alle organisatorischen Angelegenheiten für Studierende am KIT
- Rückmeldung, Beurlaubung, Exmatrikulation, Bafög, . . .
- ZSB („Zentrale Studienberatung“)

MINT-Kolleg

MINT-Kolleg: Vorkurse, Semesterkurse, Helpdesk, Aufbaukurse



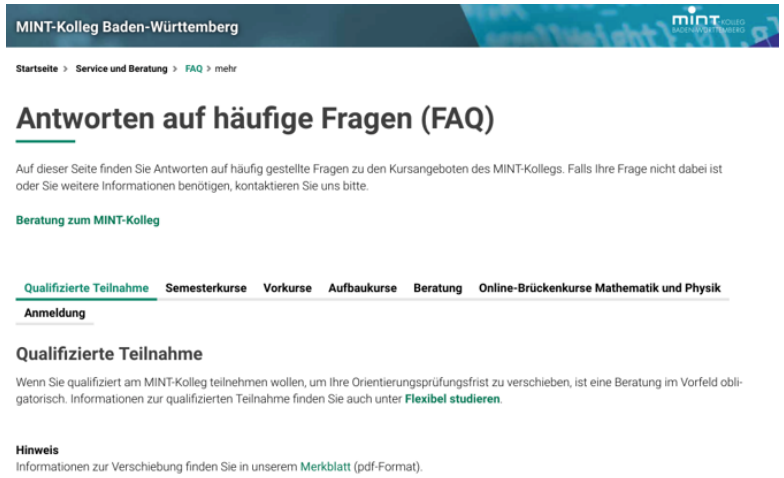
- Themen werden runtergebrochen
- Raum für Fragen an Dozierende
- Achtung: kostet zusätzlich Zeit

Bietet Semesterkurse an zu

- Lineare Algebra I
- Programmieren
- Mathematik I (für Winfo)

Lohnt sich auch für starke Studis!

MINT-Kolleg:
Qualifizierte Teilnahme


MINT-Kolleg Baden-Württemberg

Startseite › Service und Beratung › FAQ › mehr

Antworten auf häufige Fragen (FAQ)

Auf dieser Seite finden Sie Antworten auf häufig gestellte Fragen zu den Kursangeboten des MINT-Kollegs. Falls Ihre Frage nicht dabei ist oder Sie weitere Informationen benötigen, kontaktieren Sie uns bitte.

Beratung zum MINT-Kolleg

Qualifizierte Teilnahme | Semesterkurse | Vorkurse | Aufbaukurse | Beratung | Online-Brückenkurse Mathematik und Physik | Anmeldung

Qualifizierte Teilnahme

Wenn Sie qualifiziert am MINT-Kolleg teilnehmen wollen, um Ihre Orientierungsprüfungsfrist zu verschieben, ist eine Beratung im Vorfeld obligatorisch. Informationen zur qualifizierten Teilnahme finden Sie auch unter Flexibel studieren.

Hinweis
Informationen zur Verschiebung finden Sie in unserem Merkblatt (pdf-Format).

Erfordert:

- Beratungsgespräch mit Koordinatorin Frau Andrea Nitsche
- MINT-Kurse im Umfang von mindestens 10 Semesterwochenstunden (SWS) innerhalb eines Semesters

Ermöglicht:

- Verschiebung der **Orientierungsprüfungsfrist und Regelstudienzeit** um je ein Semester pro Semester qualifizierter Teilnahme

Beratungsgespräch muss zeitnah stattfinden, also wenn Interesse besteht:
Jetzt darum kümmern!!

Eure Ansprechpartner

FSMI, Forum Wirtschaftsinformatik

- „von Studierenden für Studierende“
- O-Phase, Sprechstunden, Altklausuren, ...
- Freuen sich auch immer über neue Mitglieder!

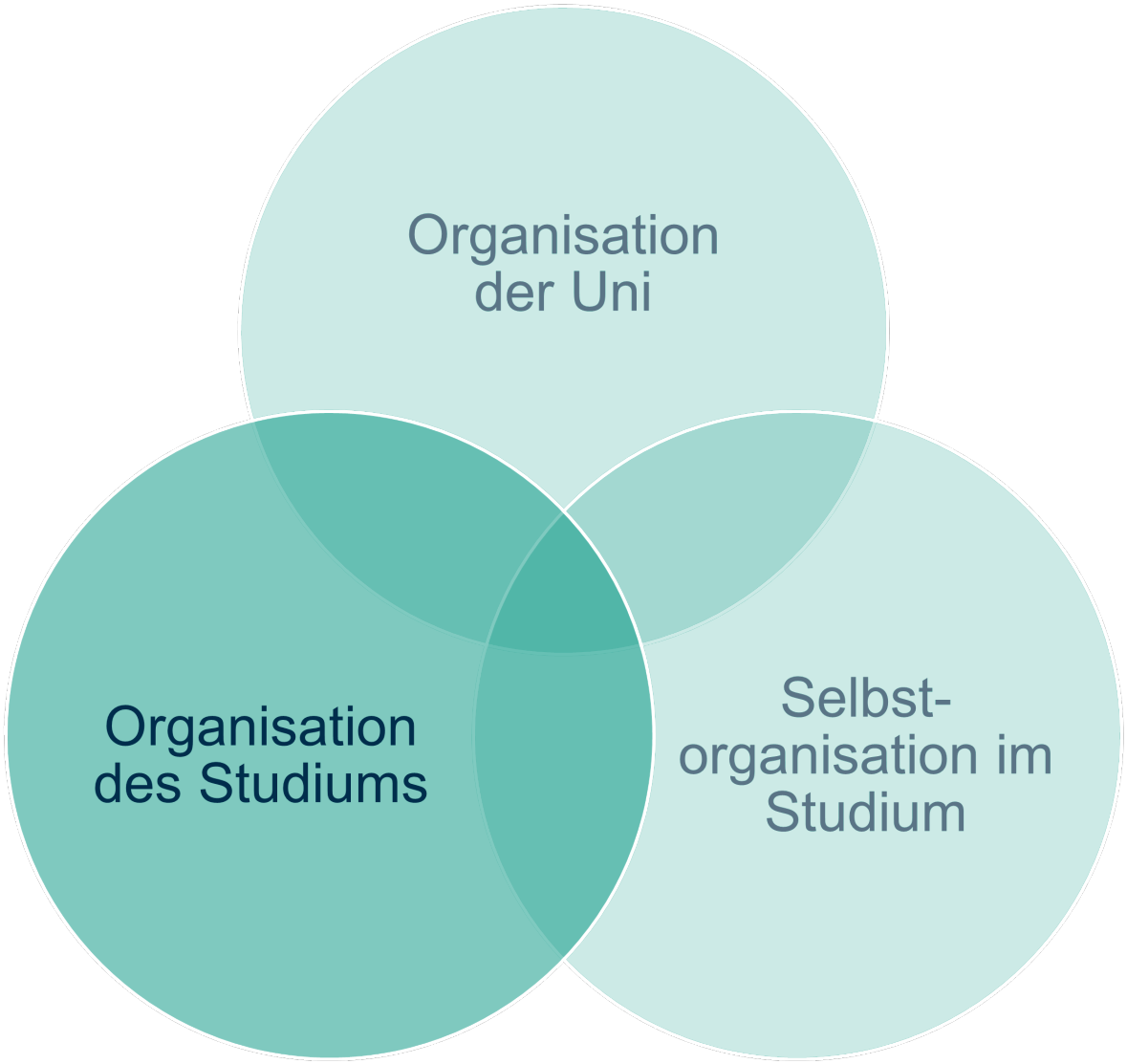
- Kommende Veranstaltungen der FSMI:
  - 27.10.2026, 19:00: **Internationals Karaoke** im AKK
  - 03.11.2026, 19:00: **Semesterauftakttreffen** im Foyer des Infobau

Eure Ansprechpartner

ZLB

- „Zentrum für Lehrkräfteausbildung“
- Zentrale Anlaufstelle für alle Studierenden des höheren Lehramts an Gymnasien am KIT

ZLB | ZENTRUM FÜR LEHRKRÄFTEBILDUNG

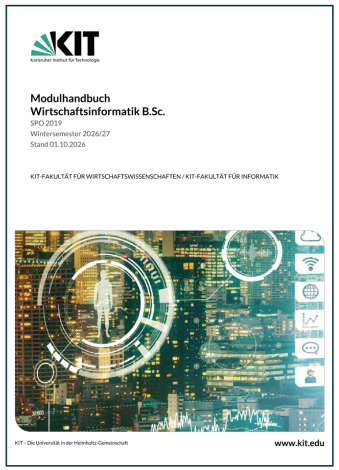

Organisation der Uni
Organisation des Studiums
Selbst-organisation im Studium

Organisation des Studiums

Studium planen

Modulhandbücher





- Studienplan & Aufbau des Studiengangs
- Beschreibung der einzelnen Module
- Empfehlung zur Studienstruktur

Studien- und Prüfungsordnung





- Rechtliche Grundlage für das Studium
- Studienstruktur & Leistungspunkte
- Prüfungsrechtliche Regelungen
  - Arten von Prüfungen (schriftlich, mündlich, ...)
  - Prüfungswiederholungen, Prüfungsanspruch, Täuschung, Versäumnis
- Sonderregelungen

Organisation des Studiums

Organisieren & Verwalten

Campus Management Portal



- Vorlesungsverzeichnis & Stundenplan
- Prüfungsanmeldung
- Rückmeldung
- Studienbescheinigung & Notenspiegel

oder für ein schnelleres Finden der Prüfungstermine:

Informatik und Lehramt Informatik:
https://www.informatik.kit.edu/9581.php

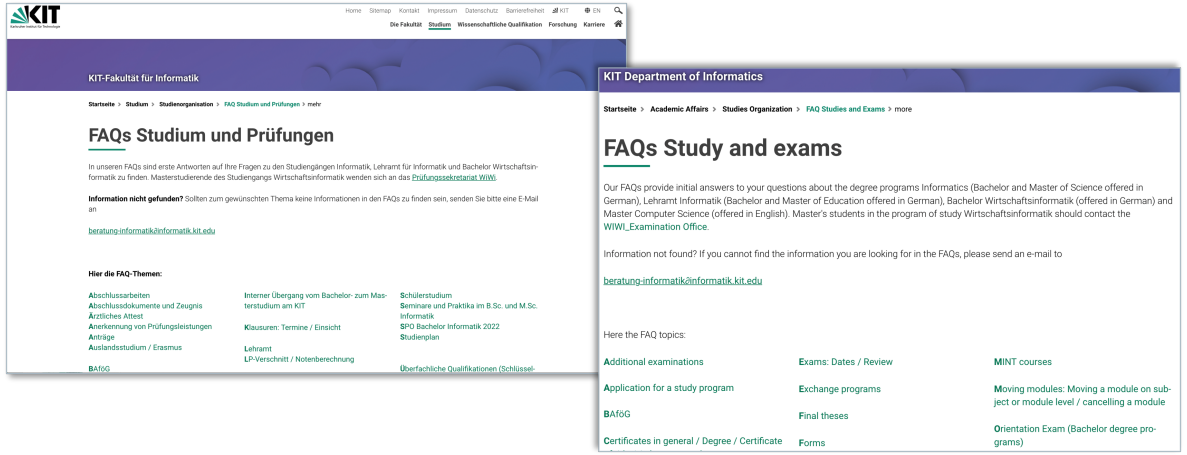
Wirtschaftsinformatik:

- Informatik-Termine:
  https://www.informatik.kit.edu/9581.php
- Mathe-, Wiwi- und Recht-Termine:
  https://www.wiwi.kit.edu/pruefungstermine.php

ISS FAQ's

Studium und Prüfungen der KIT-Fakultät für Informatik

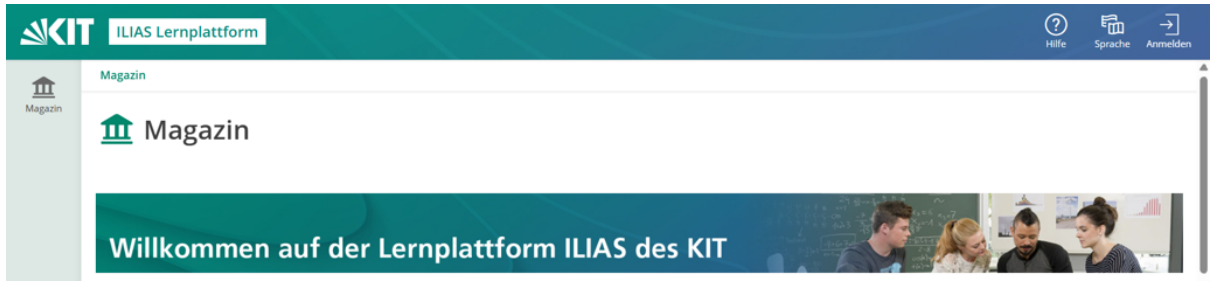
- Antworten zu den meisten eurer Fragen
  - Z.B. Generative KI, Orientierungsprüfung, Rückmeldung, ...
- Deutsch FAQ:
  https://www.informatik.kit.edu/faq.php
- English FAQ:
  https://www.informatik.kit.edu/english/faq.php



Organisation des Studiums

Inhalte & Materialien

ILIAS

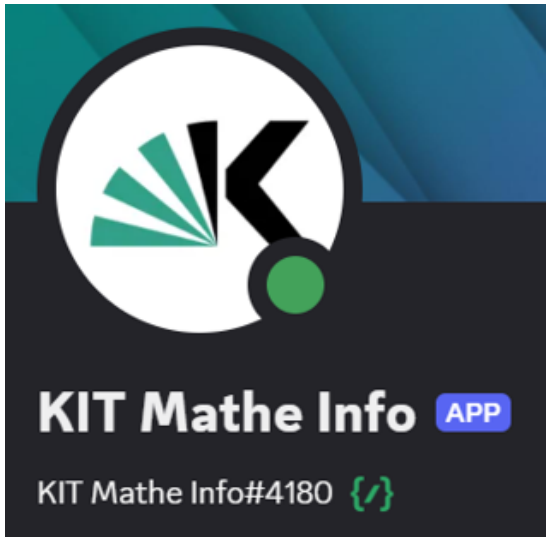


Materialien & Inhalte der einzelnen Module

- Vorlesungs- und Tutoriumsfolien
- Foren für Fragen

Organisation des Studiums

Inhalte & Materialien



KIT Mathe Info Discord

- Austausch mit anderen Studierenden
- Lernamterialien vorheriger Semester
- Fragen und Antworten!

Organisation des Studiums

Kommunikation

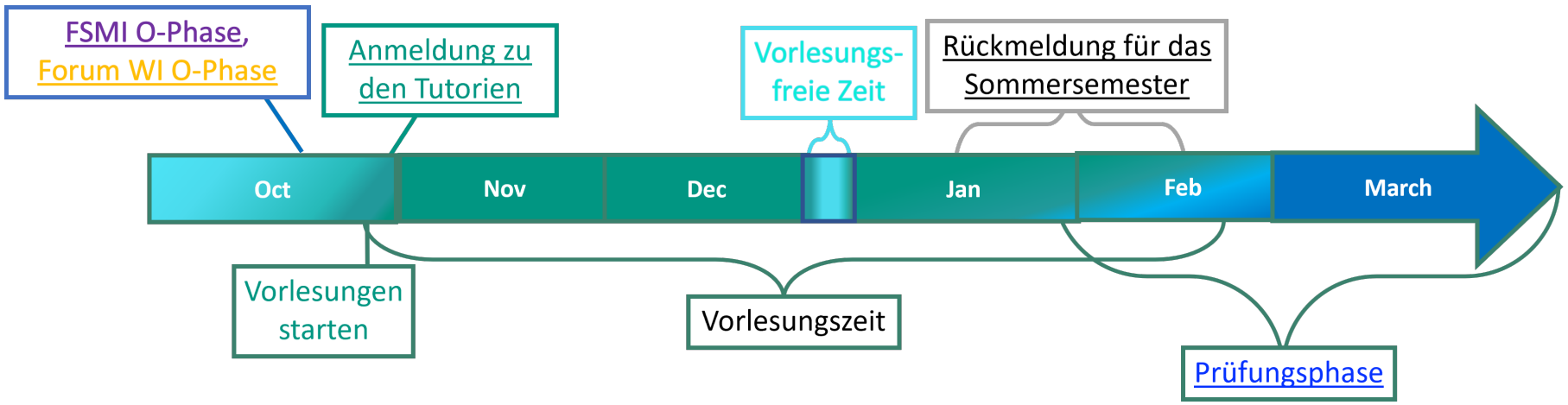
Outlook





- **Uni-Mail**
- **Oft wichtige Infos zu, Studium, von Profs und mehr**
  - Regelmäßig reinschauen!
  - Weiterleitung an private Mail möglich!

Akademischer Kalender WS26/27



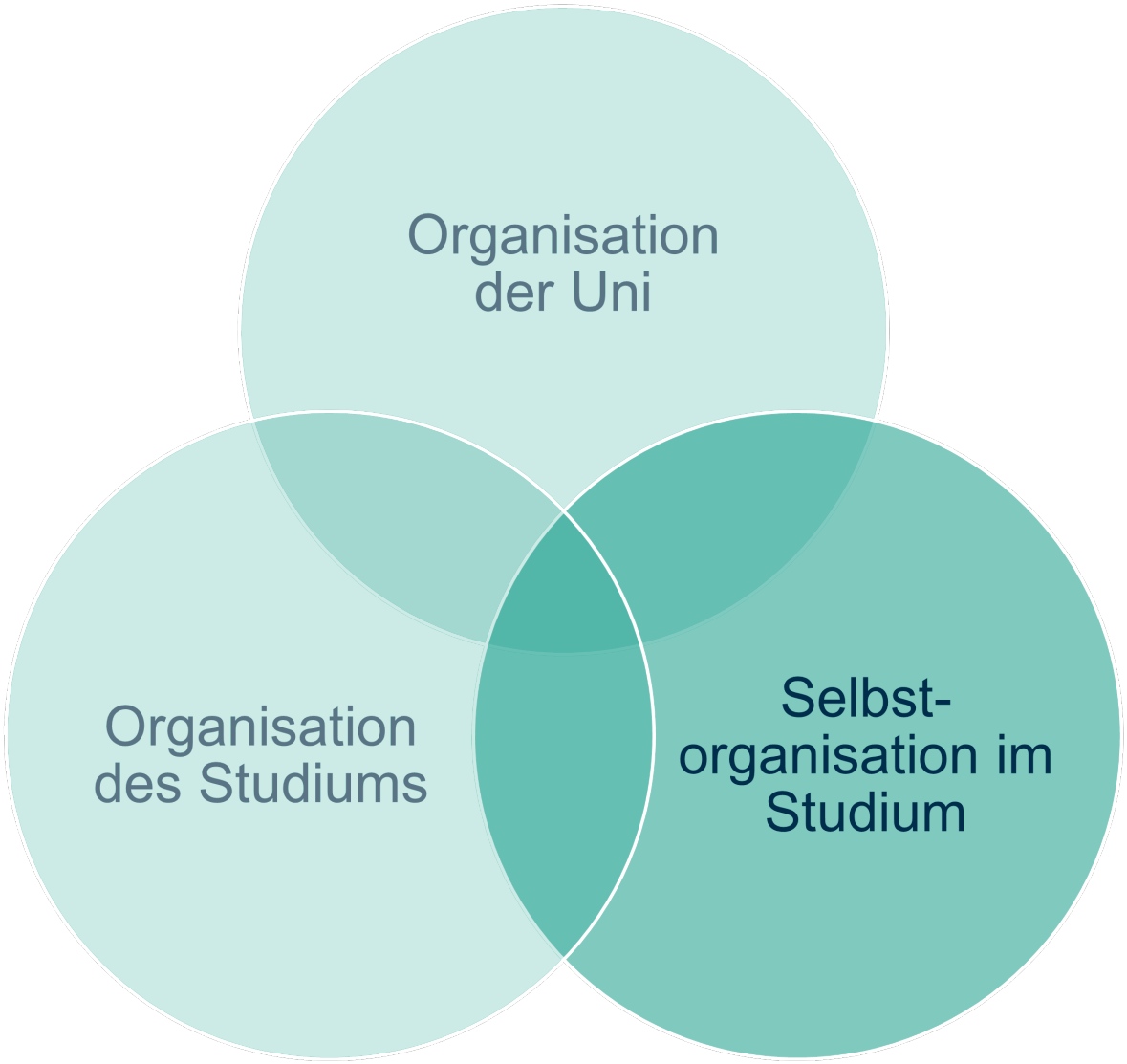
FSMI O-Phase, Forum WI O-Phase

Anmeldungen zu den Tutorien

Rückmeldung für das Sommersemester

Prüfungsphase

- Semesterdauer: 01.10.2026 - 31.03.2027
- Vorlesungszeit: 26.10.2026 - 20.02.2027
- Vorlesungsfreie Zeit: 24.12.2026 - 06.01.2027


Organisation der Uni
Organisation des Studiums
Selbst-organisation im Studium

Selbstorganisation im Studium

Auf das Studium bezogen

1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | …

- Prüfungsordnung & Modulhandbuch verstehen
- Überblick über Pflicht- und Wahlmodule
- Langfristige Ziele setzen (z.B. Auslandssemester, Vertiefungen)
- Studienschwerpunkte & Zusatzangebote planen
- Abschlussarbeit und Proseminar frühzeitig im Blick behalten

Webseite „Studienplanung“

Selbstorganisation im Studium

Auf ein Semester bezogen



- Stundenplan erstellen (mit Pufferzeiten!)
- Anmeldungen für Kurse, Prüfungen & Tutorien nicht verpassen
- Fristen in Kalender eintragen (z.B. Rückmeldung, Prüfungen, Übungsblätter)
- Lernziele pro Fach grob festlegen
- Zeitblöcke für Projekte, Gruppenarbeiten einplanen

- Ausgleich suchen: Hochschulsport, Sprachkurse, Hochschulgruppen, . . .

Selbstorganisation im Studium

Auf eine Woche bezogen



- Wochenplan erstellen (Uni, Lernen, Freizeit, evtl. Job)
- Deadlines checken, Aufgaben priorisieren
- Wiederholungen & Vertiefungen einbauen
- Wöchentliche To-Do-Liste erstellen
- Auch: Zeit für Sport, Haushalt, Soziales, Schlafen einplanen

Selbstorganisation im Studium

Auf einen Tag bezogen

Tag z

- Tages-To-Do schreiben (z.B. 3–5 realistische Aufgaben)
- Lernzeiten mit Pausen abwechseln (Pomodoro etc.)
- Prioritäten setzen: Was muss (heute) wirklich erledigt werden?
- Handy weg, Fokuszeit schaffen
- Reflexion: Was hat heute gut funktioniert, was möchte ich anders machen?
- To-Dos am Abend für den nächsten Tag schreiben

- Siehe auch nächstes Kapitel

4. Zeitmanagement & Studienalltag

Zeitmanagement 101

Warum überhaupt planen?

- Mehr Überblick = weniger Stress
- Kein letzter-Drucker-Abend mehr
- Zeit für Lernen, Freizeit und Leben

Wichtige Werkzeuge

- Kalender + To-Do-Listen (digital oder analog)
- Semesterplan: Fristen, Prüfungen, Deadlines
- Wochenplan: Uni, Lernen, Freizeit, Job
- Tagesplan: 3-5 realistische Aufgaben

3 einfache Regeln

- Puffer einbauen: Dinge dauern (immer!) länger
- Prioritäten setzen: Wichtig ungleich Dringend
- Routinen schaffen: z.B. fester Lernblock am Vormittag

Parkinsonsches Gesetz

„Arbeit dehnt sich in dem Maße aus, wie Zeit für ihre Erledigung zur Verfügung steht.“
– C. Northcote Parkinson



Was heißt das?

- Wenn du dir für eine Aufgabe **1 Woche** Zeit gibst, dauert sie **1 Woche**
- Wenn du dir **1 Tag** Zeit gibst, wirst du sie (meist) auch in **1 Tag** schaffen
- Zu viel Zeit = mehr Aufschieben, mehr Perfektionismus, mehr Prokrastination

Parkinsonsches Gesetz

Zum Beispiel:

- Jessie hat 2 Wochen für ein Übungsblatt → macht nichts bis zum letzten Abend
- Kim plant 2 Stunden am Dienstag dafür ein → ist rechtzeitig fertig und entspannt

Vor allem jetzt im Studium mit neu gewonnener freier Zeit gefährlich!

Deswegen wichtig:

- Setze dir selbst klare, knappe Deadlines
- Arbeite in Zeitblöcken (z.B. mit Pomodoro)
- Nutze Kalender oder Timer: „Fake-Deadlines“ helfen mehr als du denkst!

Kleine Faustregeln – Große Wirkung

2-Minuten-Regel

Wenn etwas < 2 Minuten dauert:
Mach es sofort.

Eat the Frog

Erledige zuerst die unangenehmste Aufgabe des Tages.
Danach ist alles leichter

In kleine Blöcke unterteilen

Große Aufgaben in machbare Schritte aufteilen.

25/5-Pomodoro-Technik

25 Minuten fokussiert arbeiten, 5 Minuten Pause
Nach 4 Runden: 15-30 Minuten Pause

3x3-Regel für den Tag

Maximal 3 größere Aufgaben pro Tag.
3 kleine Dinge, die du locker nebenbei schaffst!

Mehr davon in den eezi-Tuts!

Thema Pendeln

Disclaimer: Ihr entscheidet natürlich am besten selbst, wie ihr eure Zeit verbringt.
Das hier sind nur ein paar Pro-Tipps. ;)

Do what works best for you!

Thema Pendeln

Problem

- Lange Fahrzeiten
  $\rightarrow$ weniger Zeit für Lernen & Freizeit
- Weniger Flexibilität im Stundenplan
- Erhöhte Müdigkeit & Stressgefahr

Auf lange Sicht

- Vielleicht doch umziehen?
  $\rightarrow$ Nimmt viel Stress weg und beugt vor, dass man vielleicht irgendwann gar nicht mehr zu Uni geht. . .

Lösungen

- Entscheide bewusst, wie du Hin- und Rückweg verbringen willst
  - Lernen (z.B. Texte lesen und Videos schauen zum Verständnis, Karteikarten)
  - Oder Entspannen
- Pufferzeiten einbauen (für Verspätungen und Ausfälle)
- Digitales Lernen nutzen (z.B. Vorlesungsaufzeichnungen), um vielleicht nicht jeden Tag Pendeln zu müssen
- Erholungsphasen bewusst einplanen, z.B. gezielte Pausen oder Powernaps

Vorlesungsaufzeichnungen

- Manche Vorlesungen werden aufgezeichnet
  - Aufzeichnungen können z.B. im Ilias-Kurs gefunden werden
- Nutzt die Vorlesungsaufzeichnungen
  - Um Themen nachzuholen, die ihr verpasst, oder nicht verstanden habt
  - Um Themen im eigenen Tempo zu erarbeiten

KIT Informatik auf YouTube

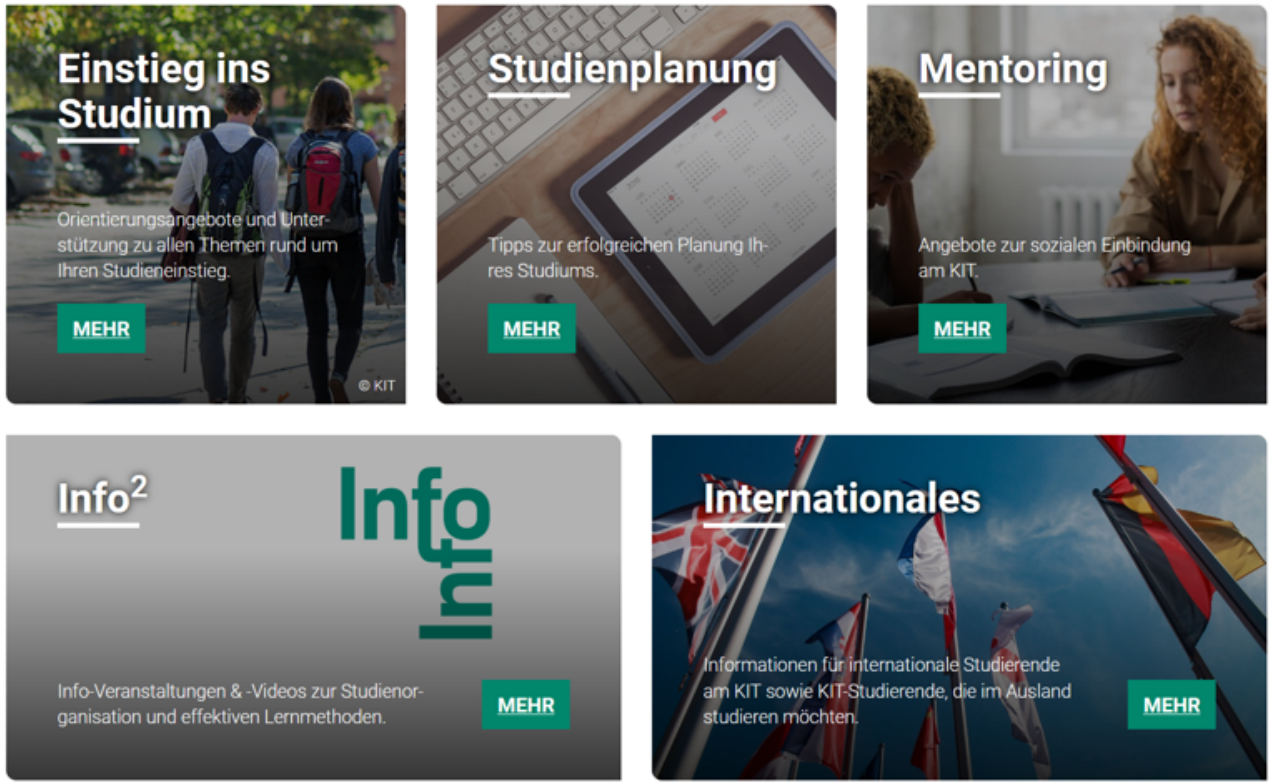
Unsere Empfehlung:

- Unterstützung im Studium YouTube Playlist
- „Studienstart: Die ersten sechs Wochen im Studium“



Unterstützung im Studium Webseite

Unterstützung im Studium



Aktivpause

Jetzt seid ihr dran!

Stand up – Sit down

Regeln

Wir stellen Fragen – Ihr antwortet durch Bewegung

- Ja $\rightarrow$ Aufstehen (online Daumen hoch)
- Nein $\rightarrow$ Hinsetzen (online Daumen runter)

Probe:

- Bist du im 1. Semester?
- Warst du schon im [koeri]werk essen?

Stand up – Sit down

Fragen

- Studierst du Wirtschaftsinformatik?
- Hast du vorher ein FSJ (oder Vergleichbares) gemacht?
- Bist du Teil einer Lerngruppe?
- Hast du an den MINT Vorkursen teilgenommen?
- Hast du an der O-Phase teilgenommen?
- Bist du für MINT Semesterkurse angemeldet?
- Hast du deinen CMS Stundenplan mit dem Handy synchronisiert?
- Hast du schon die Lernplattform Ilias benutzt?
- Hast in den letzten 3 Tagen Döner gegessen?

Generative KI

5.

Generative KI

Digitale Helfer





„Generative KI („KI“ steht für „künstliche Intelligenz“) ist ein Sammelbegriff für KI-basierte Systeme, mit denen auf scheinbar professionelle und kreative Weise alle möglichen Ergebnisse produziert werden können, [. . .].“
– wirtschafstlexikon.gabler.de











Generative KI am KIT

„Leitfaden für den Einsatz generativer KI in der Lehre an der KIT-Fakultät für Informatik (KI-Leitfaden Informatik)“

Regelungen und Richtlinien

Titel	Download
Leitfaden für den Einsatz generativer KI in der Lehre	de_PDF en_PDF

- FAQ über Generative KI: https://www.informatik.kit.edu/faq-wiki/doku.php?id=generative_ki
- Zulässig, wenn nicht im Widerspruch zu Lernzielen
- Abweichungen durch Lehrende möglich
- Informationspflicht der Studienrenden zu geltenden Regeln – **Dozierende fragen!**
- KI nur als Unterstützung, nicht als Ersatz zur Eigenleistung
- Volle Verantwortung der Studierenden für alle Arbeitsergebnisse, inkl. KI-Anteile

Generative KI

Richtig eingesetzt?

Kim...

- Nutzt KI für alle Übungsblätter, ohne sie zu verstehen
- Kopiert Lösungen blind und unreflektiert
- Lässt sich ganze Programme schreiben, ohne nachzuvollziehen, wie sie funktionieren
- Kurz vor der Klausur: Stress, weil nichts hängen geblieben ist
- Hat im Discord gelesen: Plagiatsverdacht bei KI-Code, hat jetzt Panik

Fazit: Zeit gespart, aber nichts gelernt & Risiko eingegangen

Jessie...

- Nutzt KI, um sich Aufgaben erklären zu lassen
- Lässt sich Hinweise, Zwischenlösungen oder Verständnisfragen geben
- Überprüft, verändert & kommentiert KI-Code und lernt dabei aktiv
- Nutzt KI zum Reflektieren, Wiederholen und Testfragen generieren
- Kommt vorbereitet & mit echtem Verständnis in die Prüfung

Fazit: KI als Lernhilfe genutzt – Verantwortung behalten

Generative KI

Das empfehlen euch eure eezi-Tutor:innen

- Nicht stumpf abschreiben!
- Lösungen verifizieren & überprüfen lassen
- Ansatz validieren, Lösungsansätze vorschlagen lassen
- Fehler nachvollziehen lassen
- Abfragen lassen
- Als Lernpartner/Tutor nutzen
- Fragen zur Vorlesung stellen – Verständnis bessern

Generative KI

Das sagen eure Profs

Risiken

- Falsche, unvollständige oder fehlleitende Antworten
- Fehlender Lerneffekt bei zu viel Hilfestellung

Empfehlungen

- Inhalte in Dialogform durchsprechen
- Agency bewahren
- Antwort wie von einem anonymen Forum-Nutzer betrachten (scheint Ahnung zu haben, aber sicher kann man sich nicht sein)
- Informieren, wie KI-Modelle funktionieren

Was ist dein Ziel des Studiums?

Willst du Kompetenzen erwerben?
Und gelingt dir das, wenn du große Teile auf KI auslagerst?

Willst du Freude haben? Zum Beispiel durch erkenntnisreiche Momente beim eigenhändigen Umgang mit der Materie.

Willst du nur bestehen? Und kannst du deine Handlungen mit deinem Gewissen vereinbaren?

Fazit

- Euer Ziel im Studium ist **Verständnis und Anwendbarkeit** des Stoffs
- KI kann euch beim Lernen unterstützen

Doch die falsche Nutzung ist gefährlich:

- Fehlendes Verständnis vom Stoff
- Großes Nacharbeiten in der Prüfungsphase
- Plagiat
- KI macht Fehler!

Am Ende des Tages ist jeder selbst dafür verantwortlich, sich den Stoff anzueignen.

Was ist eezi?

6.

Warum gibt es eezi überhaupt?

- **Organisatorisches leichter Meistern**
  - Termine nicht verpassen, Fachspezifisches, Tools, ...
  - Zeit-, Selbst-, Studiums-, Stressmanagement
- **Effektiv Lernen**
  - Prokrastination überwinden, Gewohnheiten aufbauen
  - Lerntechniken
  - Übungsblätter und Prüfungsvorbereitung
- **Soziale Vernetzung**
  - Lerngruppen & Austausch mit Studis aus höheren Semestern
- **Hilfe für Euch in und außerhalb der Uni**
  - Erfahrungsaustausch
  - Tipps und Tricks für das erste Semester „Was ich tun muss, um mein Studium bewältigen zu können“
- **Selbstreflexion erlernen und verwenden**

Was ist eezi?

- Bei erfolgreichem Abschluss: 1 ECTS
- Erfolgreicher Abschluss heißt:
  - 5 Tutorien
  - 5 Übungsblätter
  - 1 Check-In-Gespräch mit Tutor:in (ca. 15 Minuten)
  - 1 Beratungsgespräch mit eezi-Koordinatorin (ca. 60 Minuten im WS oder SS)
- Fragen?
  - Im Syllabus nachlesen (auf ILIAS), im ersten Tutorium stellen oder am Ende der Veranstaltung

T **5.43 Teilleistung: Eine Einführung zum Informatikstudium am KIT (eezi) [T-INFO-109862]**

Verantwortung: Dr. Ioana Gheta, Christine Glaubitz
Einrichtung: KIT-Fakultät für Informatik
Bestandteil von: M-INFO-101723 - Schlüsselqualifikationen

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Studienleistung	1 LP	best./nicht best.	Jedes Wintersemester	1

Lehrveranstaltungen					
WS 26/27	2400037	Eine Einführung zum Informatikstudium am KIT (eezi)		Sonstige (sonst.) /	Glaubitz
WS 26/27	2411809	Tutorien zu "Eine Einführung zum Informatikstudium am KIT (eezi)"		Tutorium (Tu) /	Glaubitz
Prüfungsveranstaltungen					
WS 26/27	7500341	Eine Einführung zum Informatikstudium am KIT (eezi)			Beckert

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, x Abgesagt

Inhalte der Tutorien

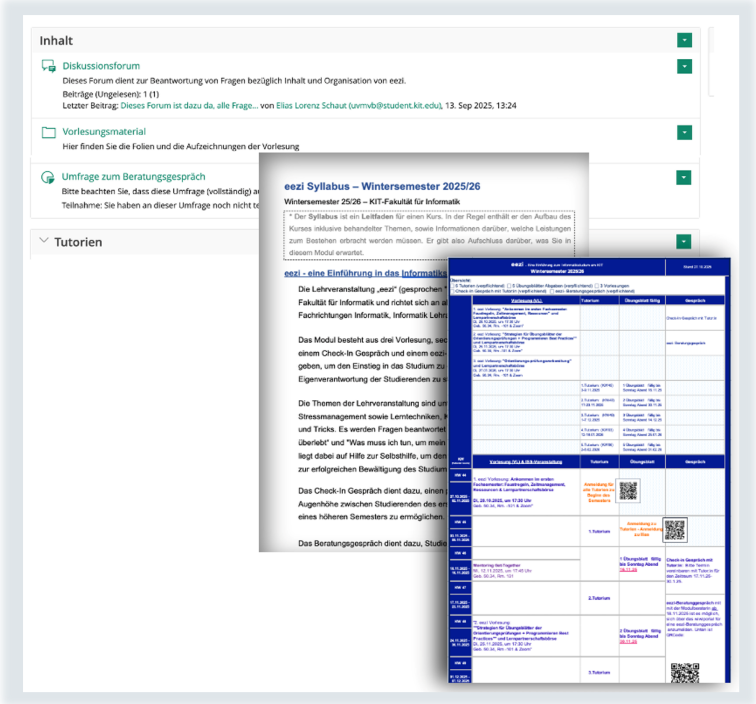
1. Tutorium: Ankommen im Studium
   - Wichtige Websites und Services, Arbeiten und Lernen mit KI
2. Tutorium: Struktur im Studium
   - Reflexionstechniken, Arbeitsplätze, Lerngruppen, Schwierige Aufgaben bewältigen
3. Tutorium: Zeitmanagement & Motivation
   - Selbstkontrolle, Modulhandbuch
4. Tutorium: Planung der Prüfungsphase
   - Prüfungsanmeldung, Prüfungsplanung
5. Tutorium: Prüfungstipps

eezi Ilias-Kurs

Ilias-Kurs

Materialien

- Folien der Vorlesungen
- Tutoriumsordner
- Forum für Fragen
- Weitere Ressourcen
- Kalender
- Syllabus



Anmeldung für eezi Tutorien

Tutorieneinteilung

Kommende eezi Veranstaltungen



eezi 2. Vorlesung: „Strategien für Übungsblätter der Orientierungsprüfungen + Programmieren Best Practices“ & Lernpartnerschaftsbörse

- Wann: Dienstag, 24.11.2026, 17:30 Uhr
- Wo: Gebäude 50.35 Hörsaal am Fasanengarten und auf Zoom
- Lernpartnerschaftsbörse nur vor Ort



eezi 3. Vorlesung: Orientierungsprüfungsvorbereitung + Lernpartnerschaftsbörse

- Wann: Dienstag, 19.01.2027, 17:30 Uhr
- Wo: Gebäude 50.35 Hörsaal am Fasanengarten und auf Zoom
- Lernpartnerschaftsbörse nur vor Ort

Kommende Veranstaltungen

Gemütliches

Mentoring Get-Together

- Gemütliches Zusammenkommen mit Gesellschaftsspielen – ideale Gelegenheit, um neue Leute kennenzulernen
- Wann: Donnerstag, 05. November 2026, 17:45
- Wo: Gebäude 50.34 Raum 131



Kommende Veranstaltungen

Internationales



- **International Student Round Table** (ISRT) is for all Bachelor and Master international students enrolled in KIT Department of Informatics. It addresses important information for international students who are at the start of their studies
- When: Wednesday, 04. November 2026, 17:45-19:15
- Where: Building 50.34 Room -102 (Cellar) & Zoom

Fragen & Antworten

7.

Anlaufstellen für internationale Studierende

- **Studienstart International**
- **Ilias-Ordner** für Internationale Studierende
- **Buddy-Programm** für Studierende am KIT
- **Koordinationsstelle für Geflüchtete und Migrant*innen**:
  Persönliche Sprechstunden, Informationsabende, Integrationsmaßnahmen
- **International Student Hub**:
  Fragen zum Studium und zum Alltag, Unterstützung bei Schwierigkeiten und Auskunft über die Finanzierung des Studiums und über Freizeitaktivitäten
- **Doctors in Karlsruhe**: List of Doctors in Karlsruhe who stated to understand the respective languages

Einstieg ins Studium Infos und Support

Weitere Ressourcen

- **AStA** – Allgemeiner Studierendenausschuss: Chancengleicheit, Queerberatung, usw
- **SLE** – Anlaufstelle bei Fragen rund ums Studium am KIT
- **Studienstart am KIT** – Wichtigste Informationen rund ums Studium am KIT
- **ZSB** – Zentrale Studienberatung: Zweifel, Studiengangs-/Hochschulwechsel, Abbruch, usw
  - **Clearing Sprechstunde** jeden Donnerstag 10-12 Uhr – Beratung für Studierende, die mehr zu meistern haben als ihr Studium
- **ACCESS@KIT** – Zentrum für digitale Barrierefreiheit und assistive Technologien
- **BBC** – Beauftragte für Studierende mit Behinderung und chronischer Krankheit
- **PBS** – Psychotherapeutische Beratungsstelle: Stress, Prüfungsangst, Einsamkeit
- **Studierendenwerk** – Unterstützung und Beratung zu allen Lebenslagen im Studium
- **Student Health Lab** – Anlaufstellen zu Gesundheitsthemen für Studierende

Einstieg ins Studium
Infos und Support

8. Lernpartnerschaftsbörse